Ressort: Sport

Auf den zweiten Anzug kommt es an

Handball: Weltmeisterschaft Männer

Hannover, 11.01.2023, 17:19 Uhr

GDN - Das Warten hat ein Ende. Heute Abend startet die Handball-Weltmeisterschaft der Männer in Polen und Schweden mit dem Eröffnungsspiel Polen gegen Frankreich um 21 Uhr. Für die deutsche Mannschaft geht es am Freitag (18 Uhr) mit dem Spiel gegen Katar los.

Anstrengende Wochen warten auf die 32 Teams bei der Handball-Weltmeisterschaft in Polen und Schweden. Ausdauer brauchen bei diesem umfangreichen Programm auch die Handball-Fans, wenn sie alle Begegnungen verfolgen wollen. Dann werden sie auf über 100 Handballspiele kommen. Alle Begegnungen sind im Livestream auf Sportdeutschland.TV zu verfolgen. Somit verpassen die Anhänger des Handballsports nichts.

In acht Vorrunden-Gruppen mit je vier Mannschaften startet die Weltmeisterschaft. Die deutsche Mannschaft spielt in Polen und hofft auf viele Fans aus Deutschland, die sie begleiten und lautstark unterstützen werden. Am Freitag, 13. Januar 2023, geht es von 18 Uhr an gegen Katar los. Danach folgt zwei Tage später zur gleich Zeit der Vergleich mit Serbien und zum Abschluss wartet am 17. Januar 2023 von 18 Uhr an Algerien.

Die ersten drei Mannschaften der Vorrunden-Gruppen kommen weiter. Sollte Deutschland die nächste Runde erreichen, treffen die Handballer in der Hauptrunde auf die drei besten Vertretungen aus der Vorrunden- Gruppe mit Norwegen, Nordmazedonien, Argentinien und Niederlande. Die zwei besten Teams der vier Hauptrunden-Gruppen ziehen in das Viertelfinale ein. Ab dann geht es im K.o-System weiter.

Ihre Vorbereitung haben die deutschen Spieler mit zwei Länderspielen gegen Island abgeschlossen. In Bremen wurde vor 8.872 Zuschauern mit 30:31 (18:14) verloren. Einen Tag später wurde in Hannover vor 10.043 Zuschauern ein 33:31 (19:14)-Sieg errungen, das gewünschte Erfolgserlebnis erzielt. Erfreulich aus deutscher Sicht, dass Torhüter Andreas Wolff zu alter Form zurückgefunden hat. Er war einer der Garanten für den Erfolg in Hannover. Mit ihm als Rückhalt hoffen alle deutschen Handball-Fans darauf, dass die deutsche Mannschaft möglichst weit bei der Weltmeisterschaft kommen kann.

Mit einem guten Start könnte die deutsche Mannschaft einen Lauf bekommen. Wichtig wird sein, dass nach Auswechslungen von Spielern der ersten Sieben der Leistungsabfall nicht zu groß wird. Damit hatte die deutsche Mannschaft in beiden Testspielen gegen Island zu kämpfen. Vor allem im Rückraum macht es sich bemerkbar, wenn Spieler wie Juri Knorr, Kai Häfner, Julian Köster oder Philipp Weber nicht auf dem Spielfeld standen. Also: Es kommt auf den zweiten Anzug an.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124342/auf-den-zweiten-anzug-kommt-es-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Hartmut Butt

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Hartmut Butt

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619